



**KONZERN-QUARTALSMITTEILUNG  
ZUM 30. SEPTEMBER**

**2017**

eventim



# INHALT

<b>GESCHÄFTSVERLAUF</b>	<b>1</b>
<b>KONZERNKENNZAHLEN IM ÜBERBLICK</b>	<b>2</b>
<b>ERTRAGSLAGE</b>	<b>4</b>
<b>VERMÖGENSLAGE</b>	<b>6</b>
<b>FINANZLAGE</b>	<b>8</b>
<b>SONSTIGE WESENTLICHE EREIGNISSE</b>	<b>9</b>
<b>EREIGNISSE NACH DEM ABSCHLUSSSTICHTAG</b>	<b>9</b>
<b>AUSBLICK</b>	<b>10</b>
Konzernbilanz	11
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	13
Entwicklung des Konzerneigenkapitals	15
Verkürzte Konzernkapitalflussrechnung	16
Kontakt, Impressum, Disclaimer	17

# CTS KONZERN: STEIGERT UMSATZ UND EBITDA NACH NEUN MONATEN DANK FLORIERENDEM TICKETING-GESCHÄFT

- + Konzernumsatz wächst um 29,4% auf EUR 745,6 Mio.
- + Normalisiertes EBITDA steigt um 11,7% auf EUR 120,3 Mio.
- + EBITDA-Marge im Ticketing-Segment dank dynamisch wachsender Onlineerlöse verbessert
- + Akquisitionen und Aufbau neuer Festivalmarken verbreitern Erlösbasis im Live-Entertainment Segment

Der **CTS Konzern**, einer der international führenden Ticketing- und Live-Entertainment-Anbieter, erzielte in den ersten neun Monaten 2017 deutliches Wachstum bei Umsatz und normalisiertem EBITDA. Der Konzernumsatz stieg im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 29,4% auf EUR 745,6 Mio. (Vorjahr: EUR 576,2 Mio.). Hierzu trugen sowohl das Ticketing- als auch das Live-Entertainment-Geschäft bei. Das normalisierte Konzern-EBITDA verbesserte sich dank einer starken Entwicklung im Ticketing um 11,7% auf EUR 120,3 Mio. (Vorjahr: EUR 107,7 Mio.).

Klaus-Peter Schulenberg, CEO von CTS EVENTIM, kommentierte: „Die Geschäftsentwicklung von CTS EVENTIM in den ersten neun Monaten stimmt uns sehr optimistisch. Wir wachsen im Ticketing zweistellig und profitieren ganz besonders von unseren Onlineangeboten. Es wirkt sich nachhaltig positiv auf unsere Margen aus, dass wir in unseren Kernmärkten immer mehr Eintrittskarten über digitale Kanäle verkaufen.“

Das **Segment Ticketing** erzielte in den ersten neun Monaten 2017 ein Umsatzwachstum von 10,7% auf EUR 265,9 Mio. (Vorjahr: EUR 240,3 Mio.). Das normalisierte EBITDA stieg überproportional stark um 19,5% auf EUR 98,4 Mio. (Vorjahr: EUR 82,3 Mio.). Vor diesem Hintergrund erhöhte sich die normalisierte EBITDA-Marge von 34,3% auf 37,0%. Positiv wirkten sich sowohl ein deutlich höheres Onlineticketvolumen als auch die internationale Expansion aus.

In den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres verkaufte CTS EVENTIM erstmals mehr als 30 Mio. Tickets über das Internet – insgesamt 31,0 Mio., ein Zuwachs von 16,9% gegenüber dem Vorjahr (26,5 Mio.). Hieran hatten sowohl das Wachstum in den Stammmärkten als auch die Expansion in Südamerika und Skandinavien maßgeblichen Anteil.

Der Umsatz im **Segment Live-Entertainment** stieg deutlich um 43,3% auf EUR 487,6 Mio. (Vorjahr: EUR 340,3 Mio.). Hier wirkten sich insbesondere die Mehrheitsübernahme des Veranstalters FKP Scorpio, weitere Zukäufe sowie eine höhere Zahl publikumsstarker Tourneen und Events (etwa die Erstausgabe des EDM-Festivals „New Horizons“ am Nürburgring) aus. Das EBITDA lag mit EUR 21,8 Mio. um 14,2% unter dem Vorjahreswert (EUR 25,4 Mio.). Zu vorübergehenden Ergebnisbelastungen führten zum einen Investitionen in den Aufbau neuer Festivalmarken, zum anderen höhere Vorlaufkosten für zukünftige Veranstaltungen.

Im Segment Live-Entertainment hat der CTS Konzern sein Produktportfolio im laufenden Geschäftsjahr erweitert, zuletzt etwa durch die Akquisitionen der italienischen Konzertveranstalter Vertigo und Friends & Partners.

Klaus-Peter Schulenberg ergänzte: „Die Entwicklung der vergangenen Monate zeigt, dass wir auf einem guten Weg sind, unsere Wachstumsstrategie umzusetzen und CTS EVENTIM digitaler und internationaler zu machen. Für das Gesamtjahr rechnen wir mit einem höheren Umsatz und einem höheren Ergebnis als 2016.“

## KONZERNKENNZAHLEN IM ÜBERBLICK

TICKETING	01.01.2017	01.01.2016	Veränderung	
	- 30.09.2017	- 30.09.2016	[TEUR]	[in %]
	[TEUR]	[TEUR]		
Umsatz	265.933	240.329	25.604	10,7
EBITDA	96.442	81.656	14.786	18,1
EBITDA Marge	36,3%	34,0%		2,3 pp
normalisiertes EBITDA	98.397	82.313	16.084	19,5
<i>normalisierte EBITDA Marge</i>	<i>37,0%</i>	<i>34,3%</i>		<i>2,7 pp</i>
EBIT	73.652	59.758 <sup>1</sup>	13.894	23,3
EBIT Marge	27,7%	24,9%		2,8 pp
normalisiertes EBIT vor Abschreibungen aus Kaufpreisallokation	83.802	68.537 <sup>1</sup>	15.265	22,3%
<i>normalisierte EBIT Marge</i>	<i>31,5%</i>	<i>28,5%</i>		<i>3,0 pp</i>

LIVE-ENTERTAINMENT	01.01.2017	01.01.2016	Veränderung	
	- 30.09.2017	- 30.09.2016	[TEUR]	[in %]
	[TEUR]	[TEUR]		
Umsatz	487.558	340.306	147.252	43,3
EBITDA	21.794	25.387	-3.593	-14,2
EBITDA Marge	4,5%	7,5%		-3,0 pp
normalisiertes EBITDA	21.946	25.387	-3.441	-13,6
<i>normalisierte EBITDA Marge</i>	<i>4,5%</i>	<i>7,5%</i>		<i>-3,0 pp</i>
EBIT	17.255	24.264	-7.009	-28,9
EBIT Marge	3,5%	7,1%		-3,6 pp
normalisiertes EBIT vor Abschreibungen aus Kaufpreisallokation	19.434	24.412	-4.978	-20,4
<i>normalisierte EBIT Marge</i>	<i>4,0%</i>	<i>7,2%</i>		<i>-3,2 pp</i>

<sup>1</sup> Angepasste Vorjahreszahlen aufgrund der endgültigen Kaufpreisallokation der Venuepoint Gruppe

CTS KONZERN	01.01.2017 - 30.09.2017	01.01.2016 - 30.09.2016	Veränderung	
	[TEUR]	[TEUR]	[TEUR]	[in %]
Umsatz	745.553	576.212	169.341	29,4
EBITDA	118.236	107.043	11.193	10,5
EBITDA Marge	15,9%	18,6%		-2,7 pp
normalisiertes EBITDA	120.343	107.700	12.643	11,7
<i>normalisierte EBITDA Marge</i>	<i>16,1%</i>	<i>18,7%</i>		<i>-2,6 pp</i>
Abschreibungen	-27.329	-23.021	-4.308	18,7
EBIT	90.907	84.022 <sup>1</sup>	6.885	8,2
EBIT Marge	12,2%	14,6%		-2,4 pp
normalisiertes EBIT vor Abschreibungen aus Kaufpreisallokation	103.236	92.949 <sup>1</sup>	10.287	11,1
normalisierte EBIT Marge	13,9%	16,1%		-2,2 pp
Finanzergebnis	5.037	-4.142	9.179	221,6
Ergebnis vor Steuern (EBT)	95.944	79.880 <sup>1</sup>	16.064	20,1
Konzernergebnis nach nicht beherrschenden Anteilen	60.585	46.117 <sup>1</sup>	14.468	31,4
Cashflow	84.902	77.337 <sup>1</sup>	7.565	9,8
Bilanzsumme	1.195.395	924.241 <sup>1</sup>	271.154	29,3
Eigenkapital	346.402	338.500 <sup>1</sup>	7.902	2,3
Eigenkapitalquote	29,0%	36,6% <sup>1</sup>		-7,6 pp
	[EUR]	[EUR]	[EUR]	
Ergebnis je Aktie <sup>2</sup> , unverwässert (=verwässert)	0,63	0,48 <sup>1</sup>	0,15	31,3
	[Anzahl]	[Anzahl]	[Anzahl]	
Internetticketmenge	31.021	26.544	4.477	16,9
Mitarbeiter <sup>3</sup>	2.633	2.289	344	15,0

<sup>1</sup> Angepasste Vorjahreszahlen aufgrund der endgültigen Kaufpreisallokation der Venuerpoint Gruppe

<sup>2</sup> Anzahl der Aktien: 96 Mio. Stück

<sup>3</sup> Personalendstand (aktive Belegschaft)

## ERTRAGSLAGE

### UMSATZENTWICKLUNG

Im **Segment Ticketing** wurde ein Umsatzanstieg von +10,7% erwirtschaftet. Ursächlich ist im Wesentlichen ein Anstieg der Internetticketmenge von 26,5 Mio. um 4,5 Mio. (+16,9%) auf 31,0 Mio. (davon 1,3 Mio. aus neu akquirierten Tochtergesellschaften). Der Umsatzanteil von Auslandsgesellschaften lag bei 47,8% (Vorjahr: 50,3%).

Im **Segment Live-Entertainment** erhöhte sich der Umsatz insbesondere aufgrund der Erweiterung des Konsolidierungskreises bzw. der strategischen Markterweiterung und Diversifikation mit dem Aufbau neuer Festivalmarken um 43,3%.

Im **CTS Konzern** ergab sich damit über beide Segmente ein Umsatzanstieg um 29,4% auf TEUR 745.553.

### NORMALISIERTES EBITDA / EBITDA

Im **Segment Ticketing** verbesserte sich das normalisierte EBITDA um TEUR 16.084 (+19,5%). Die Ticketmengensteigerung im Internet im In- und Ausland um 16,9% konnte wesentlich zur Ergebnisverbesserung beitragen. Im Berichtszeitraum führte der Aufbau des Ticketings in Südamerika und die akquisitorische Erweiterung des Konsolidierungskreises zu temporären Ergebnisbelastungen. Die normalisierte EBITDA-Marge erhöhte sich auf 37,0% (Vorjahr: 34,3%). Der Anteil der Auslandsgesellschaften am normalisierten EBITDA erhöhte sich von 32,6% im Vorjahr auf 33,5%.

Das EBITDA im **Segment Live-Entertainment** hat sich um TEUR 3.593 (-14,2%) verringert. Der Rückgang resultiert im Wesentlichen aus fehlenden Ergebnisbeiträgen von Großtourneen, der Erweiterung des Konsolidierungskreises und Investitionen in den Aufbau neuer Festivalmarken und erhöhte Vorlaufkosten für zukünftige Veranstaltungen. Die EBITDA-Marge verringerte sich auf 4,5% (Vorjahr: 7,5%)

Das normalisierte EBITDA im **CTS Konzern** hat sich um TEUR 12.643 bzw. 11,7% erhöht. Die normalisierte EBITDA-Marge lag mit 16,1% unter dem Vorjahresniveau. Der Anteil der Auslandsgesellschaften am normalisierten EBITDA betrug 27,9% (Vorjahr: 30,6%).

### ABSCHREIBUNGEN

Der Anstieg der Abschreibungen von TEUR 4.308 (+18,7%) resultiert aus erhöhten planmäßigen Abschreibungen, Abschreibungen aus der Erweiterung des Konsolidierungskreises und Abschreibungen aus Kaufpreisallokation.

## **FINANZERGEBNIS**

Das Finanzergebnis umfasst Finanzerträge von TEUR 7.222 (Vorjahr: TEUR 1.119), Finanzaufwendungen von TEUR 4.061 (Vorjahr: TEUR 4.964), Ergebnisse von Beteiligungen an at equity bilanzierten Unternehmen von TEUR 1.860 (Vorjahr: TEUR -458) und Erträge aus Beteiligungen TEUR 15 (Vorjahr: TEUR 161). In Folge der im Januar 2017 durchgeführten Vollkonsolidierung einer bisher at equity bilanzierten Unternehmensgruppe war gemäß IFRS 3.42 die Differenz zwischen dem Equity-Wert und dem Fair Value der Altanteile zum Erwerbsstichtag in der Gewinn- und Verlustrechnung als Finanzertrag (TEUR 5.373) zu erfassen. Des Weiteren ergaben sich erhöhte Finanzerträge aus der aktualisierten Fair Value Bewertung von Verbindlichkeiten aus Put-Optionen, die Minderheitsgesell-schaftern eingeräumt wurden.

## **ERGEBNIS VOR STEUERN (EBT) / KONZERNERGEBNIS**

Das EBT ist um TEUR 16.064 gestiegen. Nach Abzug der Steueraufwendungen und nicht beherrschenden Anteile wurde ein Konzernergebnis von TEUR 60.585 (Vorjahr: TEUR 46.117) erzielt. Das Ergebnis pro Aktie (EPS) lag mit EUR 0,63 über dem Wert des Vorjahres. Neben der erfolgreichen Geschäftsentwicklung im CTS Konzern führte auch das erhöhte positive Finanzergebnis unter anderem aus der Fair Value Bewertung einer bisher at equity bilanzierten und nun vollkonsolidierten Tochtergesellschaft zu einem überproportionalen Anstieg des Ergebnisses je Aktie.

## **PERSONAL**

Im Durchschnitt beschäftigten die CTS Konzerngesellschaften 2.660 Mitarbeiter einschließlich 521 Aushilfen, davon 1.677 Mitarbeiter im Segment Ticketing (Vorjahr: 1.651 Mitarbeiter) und 983 Mitarbeiter im Segment Live-Entertainment (Vorjahr: 633 Mitarbeiter). Der Anstieg im Segment Ticketing resultiert unter anderem aus der Umsetzung der technologischen Weiterentwicklung und der Erweiterung des Konsolidierungskreises. Der Anstieg im Segment Live-Entertainment resultiert unter anderem aus Aushilfen, die für den Betrieb der Lanxess Arena und der Arena Berlin zeitweise tätig sind und aus der Erweiterung des Konsolidierungskreises.

## VERMÖGENSLAGE

### VERÄNDERUNGEN AUF DER AKTIVSEITE

Die **liquiden Mittel** haben sich um TEUR 86.121 reduziert. Der Mittelabfluss betrifft unter anderem den saisonal bedingten Abbau des Finanzmittelbestandes im Segment Ticketing durch ausgezahlte Ticketgelder und im Segment Live-Entertainment aufgrund der Durchführung und Abrechnung von Veranstaltungen. Des Weiteren führte die Dividendenauszahlung an die Aktionäre im zweiten Quartal 2017 und die Tilgung von Finanzkrediten zu weiteren Mittelabflüssen.

In den liquiden Mitteln sind unter anderem Ticketgelder aus dem Kartenvorverkauf für Veranstaltungen in den Folgequartalen (noch nicht abgerechnete Ticketgelder im Segment Ticketing) enthalten, die unter den sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten ausgewiesen sind (TEUR 225.214; 31.12.2016: TEUR 277.047); des Weiteren bestehen in den sonstigen finanziellen Vermögenswerten Forderungen aus Ticketgeldern aus dem Kartenvorverkauf im Segment Ticketing (TEUR 52.521; 31.12.2016: TEUR 48.661) und Factoringforderungen aus Ticketgeldern (TEUR 13.027; 31.12.2016: TEUR 18.929).

Der Anstieg der **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen** (TEUR +17.294) resultiert im Wesentlichen aus der laufenden Geschäftstätigkeit und der Erweiterung des Konsolidierungskreises im Segment Live-Entertainment.

Die Erhöhung der **geleisteten Anzahlungen** (TEUR +14.717) (Produktionskostenzahlungen für zukünftige Veranstaltungen) betrifft Veranstaltungen in den Folgequartalen im Segment Live-Entertainment und resultiert überwiegend aus der Erweiterung des Konsolidierungskreises.

Der Anstieg der kurzfristigen **sonstigen nicht finanziellen Vermögenswerte** (TEUR +12.031) resultiert im Wesentlichen aus höheren Umsatzsteuerforderungen und aus geleisteten Anzahlungen für Unternehmenserwerbe.

Die Erhöhung der **immateriellen Vermögenswerte** (TEUR +12.975) resultiert überwiegend aus der Aktivierung von Kundenstämmen und Marken der zu Beginn des Geschäftsjahres durchgeführten Anteilsaufstockungen bei Tochtergesellschaften im Segment Live-Entertainment.

Der **Geschäfts- oder Firmenwert** erhöhte sich um TEUR 7.685 im Wesentlichen aufgrund der vorläufigen Kaufpreiallokation der zu Beginn des Geschäftsjahres durchgeführten Anteilsaufstockungen im Segment Live-Entertainment.

## VERÄNDERUNGEN AUF DER PASSIVSEITE

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten haben sich um TEUR 64.054 erhöht, während sich die langfristigen Verbindlichkeiten um TEUR 27.070 verringert haben.

Die Erhöhung der **kurzfristigen Verbindlichkeiten** umfasst im Wesentlichen höhere Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (TEUR +43.886) und erhaltene Anzahlungen im Segment Live-Entertainment (TEUR +52.096). Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und die erhaltenen Anzahlungen erhöhten sich hauptsächlich aufgrund der Erweiterung des Konsolidierungskreises. Dem gegenüber stehen geringere Verbindlichkeiten aus noch nicht abgerechneten Ticketgeldern (TEUR -51.707). In der Regel ergibt sich zum Jahresende aufgrund des starken vierten Quartals saisonal bedingt ein hoher Bestand an Verbindlichkeiten aus noch nicht abgerechneten Ticketgeldern, der im Laufe des Folgejahres aufgrund der Abrechnung und Durchführung der Veranstaltungen abgebaut wird.

Der Rückgang der **langfristigen Verbindlichkeiten** resultiert im Wesentlichen aus geringeren langfristigen Finanzverbindlichkeiten und Pensionsrückstellungen.

Das **Eigenkapital** verringerte sich um TEUR 38.612 auf TEUR 346.402. Dem positiven Konzernergebnis steht eine hohe Dividendenzahlung an die Aktionäre (insbesondere durch die auf der Hauptversammlung im Mai 2017 beschlossene Sonderausschüttung) gegenüber. Entsprechend verringerte sich die Eigenkapitalquote (Eigenkapital / Bilanzsumme) auf 29,0% (Vorjahr: 32,2%).

## FINANZLAGE

Der in der Kapitalflussrechnung ausgewiesene Finanzmittelbestand entspricht den liquiden Mitteln in der Bilanz. Im Vergleich zum Stichtag 31. Dezember 2016 hat sich der Finanzmittelbestand um TEUR 86.121 auf TEUR 467.519 verringert.

Im Vergleich zum Stichtag 30. September 2016 hat sich der Finanzmittelbestand um TEUR 143.804 auf TEUR 467.519 erhöht.

Der **Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit** hat sich gegenüber dem 30. September 2016 von TEUR -107.697 um TEUR 139.208 auf TEUR 31.511 verbessert.

Der positive Cashflow-Effekt aus der Veränderung der Verbindlichkeiten beträgt TEUR 171.977. Dies ist im Wesentlichen darauf zurückzuführen, dass im Gegensatz zum Vorjahr die erhaltenen Anzahlungen und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen im Segment Live-Entertainment im Rahmen der laufenden Geschäftstätigkeit aufgebaut wurden. Im Vergleichszeitraum der neun Monate 2016 reduzierten sich noch die Verbindlichkeiten aufgrund fehlender Großtourneen, während im aktuellen Berichtszeitraum 2017 die Markterweiterung im Segment Live-Entertainment zu einem Aufbau der Verbindlichkeiten führte; somit ergab sich in Summe ein deutlich positiver Cashflow-Effekt.

Die Verbindlichkeiten aus noch nicht abgerechneten Ticketgeldern führen im Periodenvergleich zu einem weiteren positiven Cashflow-Effekt. Aufgrund des saisonal sehr hohen Kartenvorverkaufs im vierten Quartal ergibt sich zum 31. Dezember in der Regel ein hoher Bestand an Verbindlichkeiten aus noch nicht abgerechneten Ticketgeldern im Segment Ticketing, der im Laufe des Folgejahres aufgrund der Durchführung und Abrechnung vieler Veranstaltungen zu Zahlungsabflüssen von Ticketgeldern an die Veranstalter führt.

Den positiven Cashflow-Effekten aus der Veränderung der Verbindlichkeiten (Verbindlichkeiten aus noch nicht abgerechneten Ticketgeldern im Segment Ticketing und erhaltenen Anzahlungen im Segment Live-Entertainment) stehen negative Cashflow-Effekte aus Forderungen und sonstigen Vermögenswerten (TEUR -32.152) gegenüber.

Der negative **Cashflow aus Investitionstätigkeit** hat sich gegenüber dem Vorjahr um TEUR 16.823 auf TEUR -7.943 verringert. Der Rückgang der Mittelabflüsse resultiert im Wesentlichen aus geringeren Investitionen im Bereich Sachanlagen und einem höheren Finanzmittelbestand aus neu konsolidierten Gesellschaften.

Der negative **Cashflow aus Finanzierungstätigkeit** hat sich gegenüber dem Vorjahr um TEUR -61.595 auf TEUR -106.645 erhöht. Ursächlich hierfür war im Berichtszeitraum höhere Dividendenzahlung an Aktionäre (insbesondere durch die auf der Hauptversammlung im Mai 2017 beschlossene Sonderausschüttung) und im Vorjahreszeitraum aufgenommene kurzfristige Finanzkredite.

Die **wechselkursbedingten Veränderungen des Finanzmittelfonds** von TEUR -3.456 resultieren im Wesentlichen aus der Abwertung des Schweizer Franken.

Mit der derzeitigen Finanzausstattung kann der Konzern seinen Zahlungsverpflichtungen nachkommen sowie die geplanten Investitionen und die laufende Geschäftstätigkeit aus eigenen Mitteln finanzieren.

## SONSTIGE WESENTLICHE EREIGNISSE

Die MEDUSA Music Group GmbH, Bremen, hat am 8. September 2017 51% der Anteile an der italienischen Konzert- und Veranstaltungsgesellschaft Vertigo S.r.l., Mailand, zu einem Kaufpreis von TEUR 2.685 erworben. Mit dieser Akquisition treibt der CTS Konzern seine Internationalisierung voran und ist nunmehr auch im Segment Live-Entertainment in Italien vertreten. Vertigo wurde von den Brüdern Andrea und Stefano Pieroni gegründet. Beide verfügen über langjährige Erfahrungen im Live Entertainment-Bereich und waren in ihrer Laufbahn unter anderem in verantwortlicher Position für Live Nation Italy tätig. Andrea Pieroni ist zugleich der langjährige Promoter legendärer internationaler Künstler, darunter Iron Maiden, Metallica und David Gilmour. Zudem rief er 1997 Italiens größtes Rock- und Metal-Festival „Gods of Metal“ ins Leben, das unter seiner Regie als Veranstalter in den darauffolgenden 20 Jahren weltweite Bekanntheit erlangte. Im Rahmen der vorläufigen Kaufpreisallokation wurden Vermögenswerte und Schulden mit dem Fair Value bewertet. Zum Erstkonsolidierungszeitpunkt wurde ein Auftragsbestand in Höhe von TEUR 351 angesetzt und auf diese hiermit im Zusammenhang stehende temporäre Differenz aus der Neubewertung passive latente Steuern von TEUR 98 gebildet. Mit dem Erwerb wurden Zahlungsmitteläquivalente von TEUR 347 übernommen. Der Unterschiedsbetrag zwischen Gegenleistung und anteiligem Nettovermögen wurde dem Geschäfts- oder Firmenwert in Höhe von TEUR 3.733 zugeordnet und spiegelt im Wesentlichen zukünftige Synergie- und Wachstumspotenziale wieder.

Zum 30. September 2017 ist die oben genannte Kaufpreisallokation vorläufig, da noch Untersuchungen in Bezug auf die immateriellen Vermögenswerte sowie abschließende Würdigungen rechtlicher Sachverhalte ausstehen.

## WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM ABSCHLUSSSTICHTAG

Am 6. November 2017 hat die MEDUSA Music Group GmbH, Bremen, 60% der Anteile an dem neu gegründeten italienischen Konzert- und Event-Veranstalter Friends & Partners SpA, Mailand, erworben. Friends & Partners wird von dem geschäftsführenden Minderheitsgesellschafter Ferdinando Salzano geführt. Ferdinando Salzano gründete im Jahr 2001 die F&P Group, die in den vergangenen zehn Jahren in Partnerschaft mit Warner Music zum führenden Konzertpromoter italienischsprachiger Künstler weiterentwickelt werden konnte. Für mehr als 40 Künstler werden Tourneen organisiert, hierzu zählen unter anderem nationale Stars wie Ligabue, Gianna Nannini, Nek, Laura Pausini, Umberto Tozzi sowie Zucchero. Darüber hinaus werden Konzertfilme und Musik-TV-Formate für alle größeren italienischen Fernsehstationen produziert.

## AUSBLICK

Die Entwicklung in den ersten neun Monaten 2017 unterstreicht, dass das Geschäftsmodell des **CTS Konzerns** weiterhin robust und erfolgreich ist. Die Geschäftsleitung des Konzerns geht weiterhin für das Gesamtjahr von einer verbesserten Geschäftsentwicklung mit einem höheren Umsatz und einem höheren Ergebnis als im Vorjahr 2016 aus. Durch die kontinuierliche Erweiterung des Produkt- und Serviceportfolios, die fortwährende Internationalisierung und die konsequente Strategieumsetzung in den Bereichen E-Commerce und Information Science/Big Data sieht die Geschäftsleitung den CTS Konzern sehr gut positioniert, um sich bietende Opportunitäten auch künftig in mittel- und langfristig rentables Wachstum umsetzen zu können. Der CTS Konzern wird seine Wachstumsstrategie sowohl organisch als auch akquisitorisch vorantreiben.

Im **Segment Ticketing** konnte in den ersten neun Monaten die über die Onlinekanäle verkaufte Ticketmenge deutlich gesteigert werden; dies wirkte sich zugleich positiv auf die Marge in diesem Segment aus. Zum Wachstum der Internet-Ticketmenge leistete auch die Expansion in Südamerika und Skandinavien einen Beitrag. Der CTS Konzern prüft in bestehenden und weiteren Märkten fortlaufend Kooperations- und Akquisitionsmöglichkeiten. Weitere strategische Schwerpunkte im Segment Ticketing liegen auf der Weiterentwicklung der E-Commerce-Lösungen sowie auf der Nutzung und Analyse von Big Data. Mit EVENTIM Analytics verfügt der Konzern über ein innovatives und marktreifes Tool, das den Kunden deutliche Effizienzsteigerungen und Erkenntnisgewinne in vielen relevanten Feldern ermöglicht.

Im Segment **Live-Entertainment** wird der CTS Konzern auch im vierten Quartal des Geschäftsjahres umsatzseitig von der Erweiterung des Konsolidierungskreises sowie von einer steigenden Anzahl publikumsstarker Events profitieren. Das operative Ergebnis wurde in den ersten neun Monaten insbesondere durch temporäre Belastungen für den Aufbau neuer Festivalmarken sowie durch Vorlaufkosten für Veranstaltungen beeinflusst, die zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden. Im weiteren Geschäftsverlauf rechnet der CTS Konzern in diesem Segment daher mit einem Umsatz- und Ergebniswachstum. Der CTS Konzern ist auch in diesem Geschäftsfeld offen für weitere Akquisitionen und strategische Partnerschaften – wie die jüngsten Akquisitionen der italienischen Promoter Vertigo und Friends & Partners unterstreichen.

Im Berichtszeitraum ergaben sich gegenüber den Ausführungen zur voraussichtlichen Entwicklung des CTS Konzerns im Prognosebericht des Geschäftsberichts 2016 keine wesentlichen Änderungen.

Die Aussagen des Risiko- und Chancenberichts im Geschäftsbericht 2016 sind weiterhin gültig.

## KONZERNBILANZ ZUM 30. SEPTEMBER 2017

AKTIVA	30.09.2017	31.12.2016
	[EUR]	[EUR]
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>		
Liquide Mittel	467.519.278	553.640.418
Wertpapiere und sonstige Vermögensanlagen	8.313.134	1.817.060
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	58.954.243	41.660.089
Forderungen gegen verbundene und at equity bilanzierte Unternehmen	3.521.479	3.117.875
Vorräte	3.771.598	4.875.429
Geleistete Anzahlungen	48.422.584	33.705.446
Forderungen aus Ertragsteuern	6.924.899	6.763.203
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	85.304.320	81.584.017 <sup>1</sup>
Sonstige nicht finanzielle Vermögenswerte	25.828.852	13.798.099 <sup>2</sup>
<b>Kurzfristige Vermögenswerte, gesamt</b>	<b>708.560.387</b>	<b>740.961.636 <sup>1,2</sup></b>
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>		
Sachanlagevermögen	26.774.865	24.917.737
Immaterielle Vermögenswerte	118.733.623	105.758.146 <sup>1</sup>
Finanzanlagen	2.036.695	2.058.302
Anteile an at equity bilanzierten Unternehmen	18.590.893	16.531.623
Ausleihungen	3.706.971	160.401
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	19.253	18.391
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	1.778.690	3.970.165
Sonstige nicht finanzielle Vermögenswerte	978.274	1.032.803
Geschäfts- oder Firmenwert	296.206.332	288.521.468 <sup>1,2</sup>
Latente Steuern	18.008.887	13.092.716
<b>Langfristige Vermögenswerte, gesamt</b>	<b>486.834.483</b>	<b>456.061.752 <sup>1,2</sup></b>
<b>Aktiva, gesamt</b>	<b>1.195.394.870</b>	<b>1.197.023.388 <sup>1,2</sup></b>

<sup>1</sup> Angepasste Vorjahreszahlen aufgrund der endgültigen Kaufpreisallokation der Venuepoint Gruppe

<sup>2</sup> Angepasste Vorjahreszahlen aufgrund der endgültigen Kaufpreisallokation der HOI Gruppe

<b>PASSIVA</b>	<b>30.09.2017</b>	<b>31.12.2016</b>
	<b>[EUR]</b>	<b>[EUR]</b>
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>		
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	47.066.434	28.987.758
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	124.650.682	80.764.319 <sup>2</sup>
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen und at equity bilanzierten Unternehmen	692.641	1.314.058
Erhaltene Anzahlungen	209.459.741	157.363.362
Sonstige Rückstellungen	6.029.619	5.610.625
Steuerrückstellungen	37.699.374	28.704.772
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	244.193.571	296.065.301
Sonstige nicht finanzielle Verbindlichkeiten	46.757.989	53.686.197
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt</b>	<b>716.550.051</b>	<b>652.496.392 <sup>2</sup></b>
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>		
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	97.025.697	128.333.261
Erhaltene Anzahlungen	626.703	0
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	2.640.884	975.775
Pensionsrückstellungen	10.715.573	12.244.712
Latente Steuern	16.836.111	13.139.047 <sup>1</sup>
Sonstige Rückstellungen	4.598.340	4.820.879
<b>Langfristige Verbindlichkeiten, gesamt</b>	<b>132.443.308</b>	<b>159.513.674 <sup>1</sup></b>
<b>Eigenkapital</b>		
Gezeichnetes Kapital	96.000.000	96.000.000
Kapitalrücklage	1.890.047	1.890.047
Gesetzliche Rücklage	7.200.000	7.200.000
Erwirtschaftetes Konzernergebnis	215.391.842	250.728.205 <sup>1</sup>
Eigene Anteile	-52.070	-52.070
Nicht beherrschende Anteile	27.919.747	29.427.710 <sup>2</sup>
Kumuliertes sonstiges Konzernergebnis	-2.192.750	-3.040.635
Fremdwährungsausgleichsposten	244.695	2.860.065 <sup>1</sup>
<b>Eigenkapital, gesamt</b>	<b>346.401.511</b>	<b>385.013.322 <sup>1,2</sup></b>
<b>Passiva, gesamt</b>	<b>1.195.394.870</b>	<b>1.197.023.388 <sup>1,2</sup></b>

<sup>1</sup> Angepasste Vorjahreszahlen aufgrund der endgültigen Kaufpreisallokation der Venuuepoint Gruppe

<sup>2</sup> Angepasste Vorjahreszahlen aufgrund der endgültigen Kaufpreisallokation der HOI Gruppe

## KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG FÜR DIE ZEIT VOM 01. JANUAR BIS 30. SEPTEMBER 2017

	01.01.2017 - 30.09.2017	01.01.2016 - 30.09.2016	Veränderung
	[EUR]	[EUR]	[EUR]
Umsatzerlöse	745.553.386	576.211.889	169.341.497
Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen	-549.391.814	-401.109.646 <sup>1</sup>	-148.282.168
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>196.161.572</b>	<b>175.102.243 <sup>1</sup></b>	<b>21.059.329</b>
Vertriebskosten	-62.036.820	-56.266.191 <sup>1</sup>	-5.770.629
Allgemeine Verwaltungskosten	-46.259.273	-39.917.723 <sup>1</sup>	-6.341.550
Sonstige betriebliche Erträge	16.625.075	13.150.664	3.474.411
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-13.583.206	-8.047.086	-5.536.120
<b>Betriebsergebnis (EBIT)</b>	<b>90.907.348</b>	<b>84.021.907 <sup>1</sup></b>	<b>6.885.441</b>
Erträge / Aufwendungen aus Beteiligungen	15.150	161.078	-145.928
Erträge / Aufwendungen aus at equity bilanzierten Unternehmen	1.860.328	-458.021	2.318.349
Finanzerträge	7.222.071	1.119.053	6.103.018
Finanzaufwendungen	-4.060.668	-4.964.114	903.446
<b>Ergebnis vor Steuern (EBT)</b>	<b>95.944.229</b>	<b>79.879.903 <sup>1</sup></b>	<b>16.064.326</b>
Steuern	-31.514.048	-26.440.614 <sup>1</sup>	-5.073.434
<b>Konzernergebnis vor nicht beherrschenden Anteilen</b>	<b>64.430.181</b>	<b>53.439.289 <sup>1</sup></b>	<b>10.990.892</b>
Davon entfallen auf nicht beherrschende Anteile	-3.845.077	-7.322.291	3.477.214
<b>Konzernergebnis nach nicht beherrschenden Anteilen</b>	<b>60.585.104</b>	<b>46.116.998 <sup>1</sup></b>	<b>14.468.106</b>
Ergebnis je Aktie (in EUR); unverwässert (= verwässert)	0,63	0,48	
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien; unverwässert (= verwässert)	96 Mio.	96 Mio.	

<sup>1</sup> Angepasste Vorjahreszahlen aufgrund der endgültigen Kaufpreisallokation der Venuepoint Gruppe

## KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG FÜR DIE ZEIT VOM 01. JULI BIS 30. SEPTEMBER 2017

	01.07.2017 - 30.09.2017	01.07.2016 - 30.09.2016	Veränderung
	[EUR]	[EUR]	[EUR]
Umsatzerlöse	256.520.955	154.437.761	102.083.194
Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen	-197.355.393	-105.779.607 <sup>1</sup>	-91.575.786
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>59.165.562</b>	<b>48.658.154 <sup>1</sup></b>	<b>10.507.408</b>
Vertriebskosten	-19.906.494	-18.164.434 <sup>1</sup>	-1.742.060
Allgemeine Verwaltungskosten	-15.668.914	-15.266.302 <sup>1</sup>	-402.612
Sonstige betriebliche Erträge	7.115.234	5.172.784	1.942.450
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-4.748.441	-2.414.408	-2.334.033
<b>Betriebsergebnis (EBIT)</b>	<b>25.956.947</b>	<b>17.985.794 <sup>1</sup></b>	<b>7.971.153</b>
Erträge / Aufwendungen aus Beteiligungen	0	12.642	-12.642
Erträge / Aufwendungen aus at equity bilanzierten Unternehmen	454.784	-88.905	543.689
Finanzerträge	340.315	488.191	-147.876
Finanzaufwendungen	-1.802.799	-2.001.395	198.596
<b>Ergebnis vor Steuern (EBT)</b>	<b>24.949.247</b>	<b>16.396.327 <sup>1</sup></b>	<b>8.552.920</b>
Steuern	-7.745.851	-5.842.356 <sup>1</sup>	-1.903.495
<b>Konzernergebnis vor nicht beherrschenden Anteilen</b>	<b>17.203.396</b>	<b>10.553.971 <sup>1</sup></b>	<b>6.649.425</b>
Davon entfallen auf nicht beherrschende Anteile	-3.749.252	-1.386.361	-2.362.891
<b>Konzernergebnis nach nicht beherrschenden Anteilen</b>	<b>13.454.144</b>	<b>9.167.610 <sup>1</sup></b>	<b>4.286.534</b>
Ergebnis je Aktie (in EUR); unverwässert (= verwässert)	0,14	0,10 <sup>1</sup>	
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien; unverwässert (= verwässert)	96 Mio.	96 Mio.	

<sup>1</sup> Angepasste Vorjahreszahlen aufgrund der endgültigen Kaufpreisallokation der Venuepoint Gruppe

## ENTWICKLUNG DES KONZERNEIGENKAPITALS

	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gesetzliche Rücklage	Erwirtschaftetes Konzernergebnis	Eigene Anteile	Nicht beherrschende Anteile	Kumuliertes sonstiges Konzern- ergebnis	Fremd- währungs- ausgleichs- posten	Eigenkapital gesamt
	[EUR]	[EUR]	[EUR]	[EUR]	[EUR]	[EUR]	[EUR]	[EUR]	[EUR]
<b>Stand 01.01.2016</b>	<b>96.000.000</b>	<b>1.890.047</b>	<b>7.200.000</b>	<b>225.961.993</b>	<b>-52.070</b>	<b>20.880.626</b>	<b>-1.905.806</b>	<b>4.196.676</b>	<b>354.171.466</b>
Änderungen									
Konsolidierungskreis	0	0	0	-25.157.595	0	7.333.219 <sup>2</sup>	0	0	-17.824.376 <sup>2</sup>
Einstellung in Gewinnrücklage	0	0	0	-217.663	0	0	0	0	-217.663
Ausschüttungen an nicht beherrschende Anteile	0	0	0	0	0	-2.698.682	0	0	-2.698.682
Ausschüttungen an Aktionäre der CTS KGaA	0	0	0	-44.155.998	0	0	0	0	-44.155.998
Konzernergebnis	0	0	0	46.116.998 <sup>1</sup>	0	7.322.291	0	0	53.439.289 <sup>1</sup>
Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte	0	0	0	0	0	0	-37.129	0	-37.129
Cashflow Hedges	0	0	0	0	0	2.902	45.654	0	48.556
Fremdwährungsumrechnung	0	0	0	0	0	-46.622	0	297.184 <sup>1</sup>	250.562 <sup>1</sup>
Anteil am sonstigen Ergebnis (Währungskursverände- rungen), der auf at equity bilanzierte Beteiligungen entfällt	0	0	0	0	0	0	0	-2.357.274	-2.357.274
Neubewertungen der Netto- schuld aus leistungsorien- tierten Versorgungsplänen	0	0	0	0	0	-767.706	-1.350.636	0	-2.118.342
<b>Stand 30.09.2016</b>	<b>96.000.000</b>	<b>1.890.047</b>	<b>7.200.000</b>	<b>202.547.735 <sup>1</sup></b>	<b>-52.070</b>	<b>32.026.028 <sup>2</sup></b>	<b>-3.247.917</b>	<b>2.136.586 <sup>1</sup></b>	<b>338.500.409 <sup>1,2</sup></b>
<b>Stand 01.01.2017</b>	<b>96.000.000</b>	<b>1.890.047</b>	<b>7.200.000</b>	<b>250.728.205 <sup>1</sup></b>	<b>-52.070</b>	<b>29.427.710 <sup>2</sup></b>	<b>-3.040.635</b>	<b>2.860.065 <sup>1</sup></b>	<b>385.013.322 <sup>1,2</sup></b>
Änderungen Konsolidie- rungskreis	0	0	0	-1.849.993	0	-1.517.344	0	0	-3.367.337
Ausschüttungen an nicht beherrschende Anteile	0	0	0	0	0	-3.596.259	0	0	-3.596.259
Ausschüttungen an Aktionäre der CTS KGaA	0	0	0	-94.071.474	0	0	0	0	-94.071.474
Konzernergebnis	0	0	0	60.585.104	0	3.845.077	0	0	64.430.181
Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte	0	0	0	0	0	0	1.794	0	1.794
Cashflow Hedges	0	0	0	0	0	-6.075	47.220	0	41.145
Fremdwährungsumrechnung	0	0	0	0	0	-907.165	0	-2.168.357	-3.075.522
Anteil am sonstigen Ergeb- nis (Währungskursverän- derungen), der auf at equity bilanzierte Beteiligungen entfällt	0	0	0	0	0	0	0	-447.013	-447.013
Neubewertungen der Netto- schuld aus leistungsorientier- ten Versorgungsplänen	0	0	0	0	0	673.803	798.871	0	1.472.674
<b>Stand 30.09.2017</b>	<b>96.000.000</b>	<b>1.890.047</b>	<b>7.200.000</b>	<b>215.391.842</b>	<b>-52.070</b>	<b>27.919.747</b>	<b>-2.192.750</b>	<b>244.695</b>	<b>346.401.511</b>

<sup>1</sup> Angepasste Vorjahreszahlen aufgrund der endgültigen Kaufpreisallokation der Venuuepoint Gruppe

<sup>2</sup> Angepasste Vorjahreszahlen aufgrund der endgültigen Kaufpreisallokation der HOI Gruppe

## VERKÜRZTE KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG FÜR DIE ZEIT VOM 01. JANUAR BIS 30. SEPTEMBER 2017

	01.01.2017 - 30.09.2017	01.01.2016 - 30.09.2016	Veränderung
	[EUR]	[EUR]	[EUR]
Konzernergebnis nach nicht beherrschenden Anteilen	60.585.104	46.116.998 <sup>1</sup>	14.468.106
Nicht beherrschende Anteile	3.845.077	7.322.291	-3.477.214
Abschreibungen auf das Anlagevermögen	27.328.661	23.021.000 <sup>1</sup>	4.307.661
Veränderung Pensionsrückstellungen	-1.529.139	2.797.975	-4.327.114
Latenter Steueraufwand /-ertrag	-5.327.905	-1.921.571 <sup>1</sup>	-3.406.334
<b>Cashflow</b>	<b>84.901.798</b>	<b>77.336.693 <sup>1</sup></b>	<b>7.565.105</b>
Sonstige zahlungsunwirksame Vorgänge	-6.330.954	1.644.484 <sup>1</sup>	-7.975.438
Buchgewinn / -verlust aus Anlagenabgängen	147.154	-839.722	986.876
Zinsaufwendungen / -erträge	2.212.317	2.068.679	143.638
Steueraufwand	36.841.953	28.362.186	8.479.767
Erhaltene Zinsen	274.178	716.657	-442.479
Gezahlte Zinsen	-1.748.201	-2.122.819	374.618
Gezahlte Ertragsteuern	-27.837.977	-39.162.020	11.324.043
Erhöhung (-) / Abnahme (+) der Vorräte	1.452.646	-211.661	1.664.307
Erhöhung (-) / Abnahme (+) der geleisteten Anzahlungen	-9.662.229	4.956.994	-14.619.223
Erhöhung (-) / Abnahme (+) der Wertpapiere und sonstigen Vermögensanlagen	-6.496.074	1.569.042	-8.065.116
Erhöhung (-) / Abnahme (+) der Forderungen und sonstigen Vermögenswerte	-22.327.452	9.824.824 <sup>1,2</sup>	-32.152.276
Erhöhung (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-2.211.276	-2.159.370	-51.906
Erhöhung (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten	-17.704.591	-189.681.147 <sup>2</sup>	171.976.556
<b>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>31.511.292</b>	<b>-107.697.180 <sup>1,2</sup></b>	<b>139.208.472</b>
<b>Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-7.942.764</b>	<b>-24.765.333</b>	<b>16.822.569</b>
<b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-106.645.260</b>	<b>-45.050.516</b>	<b>-61.594.744</b>
<b>Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands</b>	<b>-83.076.732</b>	<b>-177.513.029</b>	<b>94.436.297</b>
Wechselkursbedingte Veränderung des Finanzmittelbestands	-3.044.408	412.069	-3.456.477
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	553.640.418	500.816.217	52.824.201
<b>Finanzmittelbestand am Ende der Periode</b>	<b>467.519.278</b>	<b>323.715.257</b>	<b>143.804.021</b>
<b>Zusammensetzung des Finanzmittelbestands</b>			
Liquide Mittel	467.519.278	323.715.257	143.804.021
<b>Finanzmittelbestand am Ende der Periode</b>	<b>467.519.278</b>	<b>323.715.257</b>	<b>143.804.021</b>

<sup>1</sup> Angepasste Vorjahreszahlen aufgrund der endgültigen Kaufpreisallokation der Venuepoint Gruppe

<sup>2</sup> Angepasste Vorjahreszahlen aufgrund der endgültigen Kaufpreisallokation der HOI Gruppe

**KONTAKT:**

CTS EVENTIM AG & Co. KGaA  
Contrescarpe 75 A  
28195 Bremen  
Tel.: +49 (0) 421 / 36 66 - 0  
Fax: +49 (0) 421 / 36 66 - 2 90

[www.eventim.de](http://www.eventim.de)  
[investor@eventim.de](mailto:investor@eventim.de)

**IMPRESSUM  
HERAUSGEBER:**

CTS EVENTIM AG & Co. KGaA  
Contrescarpe 75 A  
28195 Bremen  
Tel.: +49 (0) 421 / 36 66 - 0  
Fax: +49 (0) 421 / 36 66 - 2 90

**REDAKTION:**

CTS EVENTIM AG & Co. KGaA

**GESTALTUNG:**

SECHSBAELLE, Bremen  
[www.sechsbaelle.de](http://www.sechsbaelle.de)

**TITELBILD:**

Andrew Bayda – [stock.adobe.com](http://stock.adobe.com)

**ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN**

Diese Konzern-Quartalsmitteilung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung der CTS KGaA beruhen. Diese Aussagen, die auf Annahmen und Schätzungen beruhen, sind durch Formulierungen wie „glauben“, „annehmen“ und „erwarten“ und ähnlichen Begriffen gekennzeichnet. Auch wenn die Unternehmensleitung der Ansicht ist, dass diese Annahmen und Schätzungen zutreffend sind, können die künftige tatsächliche Entwicklung und die künftigen tatsächlichen Ergebnisse von diesen Annahmen und Schätzungen aufgrund vielfältiger Faktoren erheblich abweichen. Zu diesen Faktoren können beispielsweise die Veränderung der gesamtwirtschaftlichen Lage, der gesetzlichen und regulatorischen Rahmenbedingungen in Deutschland und der EU sowie Veränderungen in der Branche gehören. Die CTS KGaA übernimmt keine Gewährleistung und keine Haftung dafür, dass die künftige Entwicklung und die künftig erzielten tatsächlichen Ergebnisse mit den in dieser Konzern-Quartalsmitteilung geäußerten Annahmen und Schätzungen übereinstimmen werden. Es ist von der CTS KGaA weder beabsichtigt, noch übernimmt die CTS KGaA eine gesonderte Verpflichtung, zukunftsbezogene Aussagen zu aktualisieren, um sie an Ereignisse oder Entwicklungen nach dem Datum dieses Berichts anzupassen.

Die Konzern-Quartalsmitteilung liegt ebenfalls in englischer Übersetzung vor; bei Abweichungen geht die deutsche Fassung der Konzern-Quartalsmitteilung der englischen Übersetzung vor. Sie steht in beiden Sprachen im Internet unter [www.eventim.de](http://www.eventim.de) zum Download bereit.

